

Safescan{tm}

(C) 1991, Copyright Genoa Systems Corporation
Patent beantragt

31.05.91
Version 1.0

Diese Liste enthält alle Hilfethemen für Safescan.

Einführung
Installation
Bedienung
Bild bergang

Hilfe zu Hilfe mit F1 oder "Hilfe verwenden" aus dem Hilfe-Menü.

Einführung:

Safescan ist ein Windows-Hilfsprogramm, das eine übergróae Bilddarstellung auf einem Monitor zuláßt, und dabei für Ihre Anwendungen einen sicheren Bereich festlegt.

Der Rand von 25 mm verschwendet auf einem 14"-Monitor mehr als 30% der verfügbaren Darstellungsfläche. Übergróae Bilddarstellung verhindert zwar nicht den schwarzen Rand, stellt aber die Verwendung der ganzen Darstellungsfläche sicher. So erhalten Sie gröáere Schriften und schórfere Grafiken.

Installation:

Sie installieren Safescan, indem Sie das Safescan-Verzeichnis in Ihr Windows-Verzeichnis kopieren. Zum Beispiel:

```
copy a:\safescan\*. * c:\windows\*. *
```

Je nach Bedarf können Sie das Hilfsprogramm auf drei Arten aufrufen. Einen schnellen Überblick gewinnen Sie, wenn Sie Windows mit folgendem Parameter aufrufen:

```
win safe
```

Safescan kann automatisch aufgerufen werden, wenn Sie ganz zu Anfang Ihrer Windows-Startdatei "WIN.INI" folgenden Eintrag voranstellen:

```
load = c:\windows\safe.exe
```

Safescan kann auch innerhalb von Windows mit dem Programm-Manager aufgerufen werden. Safescan kann wie jede andere Anwendung auch über den Ausführen-Befehl im Datei-Menü aufgerufen werden.

Außerdem kann Safescan als Symbol installiert und als Windows-Anwendung ausgeführt werden. Um Safescan als Symbol zu installieren, wählen Sie Datei, Neu und geben einen Namen zu der Datei "c:\windows\safe.exe" an.

Bedienung:

Safescan stellt selbstständig die Darstellungsaufstellung fest und gibt einen sicheren Bereich, 3% von den Bildschirmkanten entfernt, vor. Um diesen Bereich anzupassen, doppelklicken Sie das Sicherer Bereich-Symbol oder wählen den Sicherer Bereich-Menüpunkt. Es erscheint eine Dialogbox. Ändern Sie (die Einstellungen) Ihren Bedürfnissen entsprechend und sichern Sie die neuen Werte mit OK.

Bildübergrößen:

Bildübergrößen

Nicht alle Bildschirme können übergrößen darstellen. Safescan ist so konzipiert, daß bei den meisten Monitoren eine sichere Übergröße erreicht wird. Sie stellen fest, ob Ihr Monitor übergrößen darstellen kann, indem Sie die horizontale und vertikale Bildgröße so einstellen, daß Sie keinen (Rand mehr) sehen können. (Dabei sollten Sie das Bild in der Mitte des Bildschirms zentrieren.)

Bei programmierbaren Monitoren bietet es sich an, eine Voreinstellung für Übergröße und eine andere für Untergröße festzulegen. Dadurch können Sie einfach zwischen Anforderungen der Anwendungen umschalten. Manche Monitore verfügen über einen speziellen Übergröße (Overscan)-Schalter.

Es folgt eine nicht vollständige Liste der Hersteller von zur übergrößen Darstellung fähigen Monitoren:

Aydin
Hitachi
JVC
Mag
Mitsubishi
Nanao
NEC
Panasonic
Seiko
Sony
Tatung
Taxan
Toshiba
TVM

Safescan arbeitet nur mit Genoa Grafikkarten und aktuellen Genoa-Treibern. Safescan ist ein Warenzeichen von Genoa Systems.

Safescan genießt zudem Copyright-Schutz, das Patent ist beantragt. Lizenzen für OEM-Produkte sind von Genoa Systems erhältlich.

